



Die mächtige Klippe der „Alte Burg“ bei Kaulstoß.



Blockhalde am Fuß der Klippe.

## 65 „Alte Burg“ bei Schotten-Kaulstoß

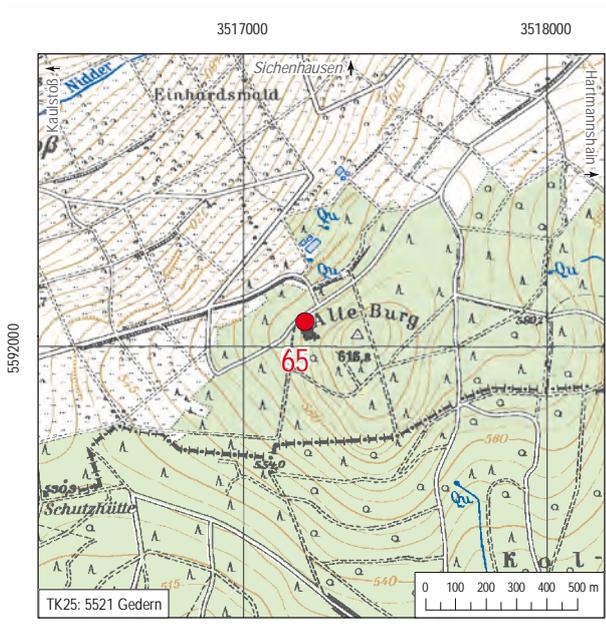
Aufschluss: Klippe  
 Gestein: Alkalibasalt  
 TK 25: 5521 Gedern  
 Lage: R: 35 17 207, H: 55 92 089  
 Landkreis: Vogelsbergkreis  
 Gemeinde: Schotten  
 Status: ungeschützt

### Beschreibung:

Die „Alte Burg“ ist eine Felsklippe am Westhang des gleichnamigen 616,8 m hohen Berges. Sie liegt 1,3 km SE von Kaulstoß und ist über befestigte Wege von Kaulstoß oder von dem 2,4 km entfernten Herchenhain aus gut zu erreichen.

Die Klippe wird von senkrecht stehenden Pfeilern gebildet, deren Ausrichtung durch das Kluftsystem vorgegeben ist. Erzgebirgische und herzynische Richtungen sind die auffälligsten unter den Kluft-richtungen. Die erzgebirgische SW-NE-Richtung bestimmt auch den Verlauf des Tals der Nidder, die sich hier über 150 m tief in die Vulkanite eingeschnitten hat. Am Fuß der Klippe hat sich eine ausgedehnte Blockhalde gebildet.

Das Gestein der „Alte Burg“ ist ein dunkelgrau-schwarzer Alkalibasalt. Er ist kompakt und hat nur wenige Phänokristalle aus Olivin in der ansonsten feinkörnig-dichten, zum Teil glasigen Grundmasse. Plagioklas, Olivin und Klinopyroxen können zusammen mit Glas und Erz in dieser Grundmasse beobachtet werden. Der Alkalibasalt enthält außerdem zahlreiche kleine Olivinknollen.



Hinweistafel am Geotop.